

Der Dekan**Protokoll**

für die 340. Sitzung des Fakultätsrates
der Fakultät für Kultur- und Sozialwissenschaften
am 18.10.2017
- **Öffentlicher Teil** -

Beginn: 10.00 Uhr
Ende: 11.30 Uhr
Teilnehmer/innen: siehe **Teilnehmer/innenliste**

TOP 1 Regularien

Der Dekan eröffnete die Sitzung, begrüßte die Mitglieder und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Der Dekan beantragte als weiteren TOP die Änderung der Denomination der W3-Professur für (alt) „Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Geschichte der Medienkulturen“ in (neu) „Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Mediengeschichte“ aufzunehmen. Diesen Antrag nahm der Fakultätsrat einstimmig als neuen TOP 5 an. Die Gruppe der Studierenden beantragte als weiteren TOP Nachwahlen aus der Gruppe der Studierenden aufzunehmen. Diesen Antrag nahm der Fakultätsrat einstimmig als neuen TOP 9 an. Nachfolgend wurden die Öffentlichkeit der Sitzung und folgende **Tagesordnung** beschlossen:

- TOP 2 Berichte und Mitteilungen
- TOP 3 Ausschreibung der W 3-Universitätsprofessur „Umweltwissenschaften“
Verabschiedung des Ausschreibungstextes
- TOP 4 Ausschreibung von zwei W 2-Universitätsprofessuren für Psychologie
Wahl einer Berufungskommission
- TOP 5 Änderung der Denomination der W3-Professur für (alt) „Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Geschichte der Medienkulturen“ in (neu) „Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Mediengeschichte“
- TOP 6 18. Änderung der Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge der Fakultät für Kultur- und Sozialwissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
- TOP 7 3. Änderung der Studienordnung für den Studiengang „Kulturwissenschaften mit Fachschwerpunkt Geschichte, Literaturwissenschaft, Philosophie“ (ab SS 2016) mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
- TOP 8 Nachwahl eines Ersatzmitglieds aus der Gruppe der wiss. Mitarbeiter/innen in die Studiengangskommission des Masterstudiengangs Soziologie
- TOP 9 Nachwahlen aus der Gruppe der Studierenden
- TOP 10 Verschiedenes
- TOP 11 Vertraulicher Teil (s. gesonderte Tagesordnung)

TOP 2 Berichte und MitteilungenPersonalia

- Der Dekan begrüßte ganz herzlich Frau Prof. Dr. Susanne Lütz (LG Politikwissenschaft II: Internationale Politik), freute sich auf die künftige Zusammenarbeit in der Fakultät und wünschte ihr einen guten Start.
- Frau Dr. Petra Gelléri vertritt im WS 2017/18 das Lehrgebiet Arbeits- und Organisationspsychologie am Institut für Psychologie
- Frau Ulrike Breth hat aus persönlichen Gründen alle ihre Ämter in der Fakultät KSW niedergelegt.

Akkreditierung

- Am 18. und 19. Oktober 2017 findet die Begehung des M.Sc. Psychologie durch AQAS statt.

Internes Forschungsförderprogramm

- Im Rahmen des Förderprogramms Innovative Lehre (FILeh): zweiter Call „Digitalisierung“ wurden 10 Anträge der Fakultät KSW bewilligt.

Drittmittel

- Antrag von Frau Prof. Dr. Julia Schütz an die Robert Bosch Stiftung als Projektpartnerin zum Thema „Kooperationen 360 Grad, Erfahrungen & Erfordernisse“ – Schulentwicklung.
- Projektantrag von Frau Prof. Dr. Felicitas Schmieder an das Bundesinstitut für Kultur- und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa zum Akademischen Förderprogramm 2017 – 2020. Schwerpunkt: „Objekt – Material – Kultur: Dokumentation und Erforschung des materiellen Kulturerbes der Deutschen im östlichen Europa“.
- Projektantrag von Frau Dr. Almut Leh, (Institut für Geschichte und Biographie) an die DFG zum Förderprogramm „Wissenschaftliche Literaturversorgungs- und Informationssysteme“ (LIS): e-Research-Technologien. Projektvorhaben: Oral-History. Digital. - Implementierung einer Informationsinfrastruktur für die Erschließung und Analyse von audiovisuellen narrativen Interviews.

Verschiedenes

Das Dezernat 4.4 – Gebäudemanagement und Bau weist ausdrücklich darauf hin, dass Umzüge erst *nach der Genehmigung der Personalräte* ausgeführt werden dürfen. Die entsprechenden Anträge müssen mindestens 14 Tage im Voraus gestellt worden sein.

**TOP 3 Ausschreibung der W 3-Universitätsprofessur „Umweltwissenschaften“
Verabschiedung des Ausschreibungstextes**

Der Dekan berichtete zum Hintergrund des Ausschreibungsverfahrens und erläuterte den Ausschreibungstext. Die Wahl einer Berufungskommission erfolgt in einer der folgenden Sitzungen.

Nach Aussprache beschloss der Fakultätsrat einstimmig den folgenden Ausschreibungstext:

Als einzige staatliche Fernuniversität sind wir seit mehr als 40 Jahren erfahren im lebenslangen Lernen. Dabei eröffnen wir unseren Studierenden flexible Studienmöglichkeiten auf Basis eines Blended Learning-Studienmodells. An unseren vier Fakultäten entwickeln wir mit fachbezogener und fachübergreifender Forschung zukunftsweisende Lösungen.

Die Fraunhofer-Gesellschaft ist mit 69 Instituten und 24 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine der führenden Organisationen für angewandte Forschung in Europa.

Wenn Sie in der Fakultät **Kultur- und Sozialwissenschaften** diese Aufgaben mitgestalten möchten, dann bewerben Sie sich auf die

**Universitätsprofessur – W 3
für Umweltwissenschaften**

Es handelt sich um eine gemeinsame Besetzung mit der Fraunhofer-Gesellschaft für ihr Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik.

Forschung:

- Gesucht wird eine Persönlichkeit für den Arbeitsbereich „Umweltwissenschaften“.
- Die Bewerberin / der Bewerber hat ausgewiesene Forschungen zu technologischen Grundlagen von Prozess- und Umweltwissenschaften einschließlich energetischer Aspekte vorgelegt.
- Erforderlich sind langjährige Erfahrungen mit der inter- und transdisziplinären Zusammenarbeit von Kultur-, Sozial- und Ingenieurwissenschaften.
- Erwartet werden herausragende Fähigkeiten zur Entwicklung wissenschaftlich fundierter Lösungen für komplexe Aufgabenstellungen in den Bereichen Umwelt und Nachhaltigkeit.
- Die Bereitschaft zur interdisziplinären Kooperationen wird vorausgesetzt.

Lehre:

- Gesucht wird eine Persönlichkeit, die das Fach Umweltwissenschaften auch in der Lehre vertreten kann.
- Erwartet werden Erfahrungen in der interdisziplinären Weiterbildung im Fach Umweltwissenschaften.
- Wünschenswert wäre, dass durch innovative Ansätze aus den Umweltwissenschaften auch das Studienangebot der Fakultät für Kultur- und Sozialwissenschaften weiter entwickelt werden kann.

Sie engagieren sich erfolgreich in der Einwerbung von Drittmitteln? Sie möchten multimedial gestützte Lehre konsequent mit uns weiterentwickeln? Sie erfüllen die Voraussetzungen gem. § 36 Hochschulgesetz NRW? Dann bieten wir Ihnen beste Voraussetzungen: Neben ausgezeichneter Personal- und Sachausstattung werden Sie und Ihr Team durch die verschiedenen Bereiche in der Universität unterstützt.

Zu unserem Selbstverständnis gehören die Bereitschaft zu interdisziplinären Kooperationen und die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, ebenso wie die Berücksichtigung genderspezifischer Aspekte in Forschung und Lehre. Gesundheits- und familienorientierte Aspekte sind in unserer Personalkultur wichtig.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an die **Rektorin der FernUniversität in Hagen, 58084 Hagen** oder per E-Mail an **rektorin@fernuni-hagen.de**.

Auskunft erteilt: _____, Tel. 02331/987-

E-Mail: _____@FernUni-Hagen.de

Die Bewerbungsfrist endet am _____ *6 Wochen nach Erscheinen dieser Ausschreibung* (Eingang an der FernUniversität in Hagen).

Wir haben uns das Ziel gesetzt den Anteil an Frauen in Forschung und Lehre deutlich zu erhöhen und fordern daher besonders qualifizierte Wissenschaftlerinnen zur Bewerbung auf. Diese werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir setzen uns außerdem für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher sind die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter und gleichgestellter Bewerberinnen und Bewerber willkommen.

TOP 4 Ausschreibung von zwei W 2-Universitätsprofessuren für Psychologie: Wahl einer Berufungskommission

In die Berufungskommission zur Besetzung von zwei W 2-Universitätsprofessuren für Psychologie wurden - jeweils nach Gruppen - gewählt:

Mitglieder	Ersatzmitglieder
Gruppe der Hochschullehrer/innen	
1. Prof. Dr. Ingrid Josephs	1. Prof. Dr. Anette Rohmann
2. Prof. Dr. Christel Salewski	2. Prof. Dr. Robert Gaschler
3. Prof. Dr. Andreas Mokros	3. Prof. Dr. Andreas Glöckner
	4. Prof. Dr. Oliver Christ
	5. Prof. Dr. Stefan Stürmer
Gruppe der wiss. Mitarbeiter/innen	
1. Dr. Marieke van Egmond	1. Dr. Thomas Canz
	2. Dr. Mareile Opwis
	3. Dorothee Mischkowski
	4. Dr. Tobias Heikamp
Gruppe der Studierenden	
1. Ulrich Krah	1. Petra Horstmann
Gruppe der weiteren Mitarbeiter/innen	
1. Maren Kapfer	1. Simone Dwyer

TOP 5 Änderung der Denomination der W3-Professur für (alt) „Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Geschichte der Medienkulturen“ in (neu) „Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Mediengeschichte“

Der Dekan und Herr Prof. Dr. Uwe Steiner erläuterten den Hintergrund zur Änderung der Denomination. Nach Aussprache beschloss der Fakultätsrat einstimmig die Änderung der Denomination der W3-Professur in „Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Mediengeschichte“.

TOP 6 18. Änderung der Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge der Fakultät für Kultur- und Sozialwissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)

Frau Dr. Becker und Herr Dr. Schubbe-Åkerlund erläuterten die geplante Änderung. Herr Dr. Walter berichtete, dass dazu kein Votum des Studienbeirats vorliegt und die Änderung mit 2/3 der Stimmen angenommen werden muss. Nach Aussprache beschloss der Fakultätsrat einstimmig die 18. Änderung der Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge der Fakultät für Kultur- und Sozialwissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.).

TOP 7 3. Änderung der Studienordnung für den Studiengang „Kulturwissenschaften mit Fachschwerpunkt Geschichte, Literaturwissenschaft, Philosophie“ (ab SS 2016) mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)

Frau Dr. Becker und Herr Dr. Schubbe-Åkerlund erläuterten die geplante Änderung. Der Fakultätsrat beschloss die Änderung einstimmig.

TOP 8 Nachwahl eines Ersatzmitglieds aus der Gruppe der wiss. Mitarbeiter/innen in die Studiengangskommission des Masterstudiengangs Soziologie

Bei der Nachwahl der Gruppe der wiss. Mitarbeiter/innen in die Studiengangskommission des Masterstudiengangs Soziologie wurde als Ersatzmitglied Herr Dr. Patrick Heiser einstimmig gewählt.

TOP 9 Nachwahlen aus der Gruppe der Studierenden

Die Gruppe der Studierenden wählten bei der Wahl

- eines Ersatzmitglieds in die Berufungskommission für die W1 Junior-Professur „Medizinethik“ einstimmig Frau Petra Horstmann.
- eines Ersatzmitglieds in die Studiengangskommission M.A. Geschichte Europas – Epochen, Umbrüche, Grenzen einstimmig Frau Dr. Gudrun Baumgartner.
- eines Ersatzmitglieds in die Prüfungsausschüsse Magister, M.A., B.A. einstimmig Frau Petra Lambrich.
- eines Mitglieds in die Prüfungsausschüsse Magister, M.A., B.A. einstimmig Frau Petra Lambrich.

TOP 10 Verschiedenes

Wegen des anstehenden Beschlusses der Berufungsliste W3 Arbeits- und Organisationspsychologie wird die **Dezember-Sitzung** des Fakultätsrats **am Mittwoch den 13.12.2017** um 10.00 Uhr stattfinden.

TOP 11 Vertraulicher Teil (s. gesonderte Tagesordnung)

Hagen, 18.10.2017

Prof. Dr. Frank Hillebrandt
Dekan

Dr. Thomas Walter
Protokollant